

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**[Sachsenspiegel]**

**Eike <von Repgow>**

**Rastede, 1336**

Kolophon

**urn:nbn:de:gbv:45:1-3571**

ne si **Q**umyt ghene uore an den de tuch gad un  
bit sine unscult dar uore he ne mach des mannes  
tuch mit siner unscult nicht breken. bit he dan si  
nen tuch dar to dat he sines ersten hren ghe not  
wol si an der wort un in deme hereschilde. he ne ma  
ch mit sine tughe ghenes tuch nicht uozlegghen  
wante de man mot bet sic suluen un sin god deme  
hren mit ghe tughe umbreken. den de hre mote ene  
un sin god und sic then mit sine tughe **S**we mit  
ordelen ane tuch sines hren tuch uozlegghet. den mot  
de hre wol wisen anderue **S**we auer de wisinghe  
mit ghe tughe uoz legghet. den mot de hre neighen wi  
sen. un mot it eme suluen lenen. wante de man nis  
nicht plichtich to tughende dickere dan enes umme  
keghen sinen hren dat he uan eme heuet. Amen

Anno dñi. m. ccc. xix. sexto. Completus est tibi iste qui  
dicitur speculum saxonum. p. manu hincici monachi de  
raastede dicti glovesten. quem lib. iohannes comes in  
aldenborch scribi fecit. non p. quod uell. suis milita  
rib. noua introducere iura ciuilia uel statuta. sed p.  
eo tantummodo. qui suis temporib. fere omnes milites  
i. militares sui domini seniores moriebantur. ita qd  
p. absentiam illoz iura parentu suoz fuerunt iure

nibz militaribz tunc existentibz multum  
in cognita. Et in ipis iuribz sepius claudita  
bant. Item p eo ut si aliqui militares sup  
quacumqz re fierent discordantes. ita qd  
sibi ius saxonu eligerent. ppter p<sup>re</sup>sentiam  
istius libri. huiusmodi rei et cause p quibz  
fuerunt discordantes. parceret <sup>possent</sup> suis labo  
ribz et expensis. Iste iohannes comes  
erat filius iohannis comitis de oldenbor  
ch. et dne elizabeth filie illustris princi  
pis **Johis** ducis de lüneborch. cuius co  
mitis honorem deus in t<sup>er</sup>ris amplificet  
eumqz in celis collocet post mortem  
inter agmina beatorum. Amen.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines and is significantly faded and obscured by stains.



**S**we god sine hren up let ed untseget  
ed im uordelt wirt sulik god alse he  
uan eme leuet. de sal dar uen alle  
de dinghetes mit sament deme gode  
dat he uar eme hadde. **D**e man ne  
sal den hren. noch de hre den manne  
dor recht nicht untseggen wan he sul  
uen eme saluen. un dar na ne sal u  
nin den anderen schaden binne enen  
daghe un binnen en nacht. **G**he  
but au de hre sine saminghe uppen  
man. ed deman uppen hren er he e  
me untsegge. un untsegghz he eme  
dan alse he sic le ret leuet to ghenes  
scaden. un taret he up ene mit d sam  
ninghe he dat untruwelike. wente  
de hre sine manne. noch de man sine  
hren mit rade noch mit dade nicht  
schaden ne sal er he em untsegghen. **I**  
ven un mannes rat gheliken wol  
in truer dat. **B**edet de man leydes  
ten hren uan eme un to eme to come  
ne alse he eme untsegghen wil. dat  
sal he eme gheuen. weygheret hes